

# Verhaltensregeln für Lieferanten

(Supplier Code of Conduct - SCoC)

von

# BITO

## LAGERTECHNIK

Sehr geehrte Lieferanten,

die BITO-Lagertechnik Bittmann GmbH bekennt sich zur Einhaltung des geltenden Rechts des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes. Dies umfasst soziale und ethische Normen, sowie verantwortungsvolle und nachhaltige Handlungsweisen und ist Teil unserer Identifikation als Unternehmen, welches auf den ethischen Werten und Normen der Integrität, des Respekts und der Fairness aufbaut.

Aus diesem Grund haben wir in diesem Dokument Verhaltensregeln für unsere mittelbaren und unmittelbaren Lieferanten aufgestellt, welche unseren Maßstab in Bezug auf das geltende Recht, insbesondere Menschenrechte und Nichtdiskriminierung, Arbeit, Ethik, Sicherheit und Umwelt wiedergibt.

Die BITO-Lagertechnik Bittmann GmbH bestrebt weiterhin mit seinen Lieferanten enge, vertrauenswürdige und nachhaltige Geschäftsbeziehungen zu pflegen, deswegen erachten wir die Verhaltensregeln für unsere Lieferanten als essenzielle Grundlage für weitere Geschäftsbeziehungen

Die im Dokument aufgezählten Verhaltensregeln sind ein Grundanker in unserer Rechtskonformität. Wir gehen davon aus, dass diese zur Optimierung der Geschäftsbeziehungen und Zusammenarbeiten mit unseren Partnern, Kunden sowie Lieferanten beitragen.


Mit freundlichen Grüßen,



**Winfried Schmuck**  
Leitender Geschäftsführer



**Rainer Venohr**  
Leitung Einkauf



**Ralf Klein**  
Leitung Qualitätsmanagement

Thema:      **Verhaltensregeln für Lieferanten (VRL)**

## Inhaltsverzeichnis

1.	Allgemeine Bestimmungen .....	3
1.1	Einhaltung geltender Gesetze und Vorschriften .....	3
1.2	Menschenrechte und Nichtdiskriminierung .....	3
2	Arbeitsnormen .....	3
2.1	Verbot von Kinderarbeit .....	3
2.2	Verbot von Zwangsarbeit .....	3
2.3	Arbeitszeiten .....	4
2.4	Vergütung .....	4
3	Vereinigungsfreiheit .....	4
4	Ethische Normen .....	4
4.1	Korruption .....	4
4.2	Geistiges Eigentum und Geschäftsgeheimnisse .....	4
4.3	Datenschutz .....	4
5	Gesundheitsschutz und Arbeitssicherheit .....	5
6	Umweltstandards .....	5
6.1	Gefährliche Stoffe .....	5
7	Überwachungsmethode .....	6
8	Korrekturmaßnahmen .....	6
9	Kündigungsrecht .....	6
10	Anhang .....	6
	Abkürzungsverzeichnis .....	6
	Änderungsverzeichnis .....	6

Thema: **Verhaltensregeln für Lieferanten (VRL)**

## 1. Allgemeine Bestimmungen

Die vorliegenden Verhaltensregeln für Lieferanten (im Folgenden VRL genannt) gelten für alle Lieferanten, Serviceanbieter und sonstige Unternehmen, die mit der BITO-Lagertechnik Bittmann GmbH, inkl. Tochterunternehmen (im Folgenden BITO genannt) im Vertragsverhältnis stehen, d.h. Waren herstellen, liefern oder sonstige Dienstleistungen erbringen. Dies gilt auch für Unternehmen die nicht in einem direkten Vertragsverhältnis mit BITO stehen, also Unterlieferanten und Unterauftragnehmer der Lieferanten. Der Lieferant erklärt sich damit einverstanden sich mit allen im verhältnisstehenden und realisierbaren Mitteln zu bemühen um sicherzustellen, dass alle Unterlieferanten und Unterauftragnehmer, die in der Lieferkette von BITO beteiligt sind, die Anforderungen der VRL erfüllen.

Die VRL sind ein wichtiger Bestandteil in der Geschäftsbeziehung und BITO erwartet dementsprechend die Einhaltung der beschriebenen Punkte (mit Ausnahme von länderspezifischen Regelungen, die strengere und hochwertigere Normen aufweisen).

### 1.1 Einhaltung geltender Gesetze und Vorschriften

Der Lieferant von BITO erkennt die Regelungen und Vorschriften des Lieferkettensorgfaltspflichtengesetzes an und kümmert sich daher auch um die Einhaltung deren bei den Unterlieferanten und Unterdienstleistern (unabhängig vom globalen Standort).

### 1.2 Menschenrechte und Nichtdiskriminierung

Der Lieferant erkennt die international geltenden Menschenrechte an und respektiert diese. Der Lieferant verpflichtet sich daher, im Umfang der geltenden Gesetze, jeglicher Form von Diskriminierung entgegenzuwirken. (Beispielhaft aufgrund von Alter, Behinderung, Ethnizität, Geschlecht, Hautfarbe, Herkunft, Mitgliedschaft in Gewerkschaften, Nationalität, politischer Ausrichtung, Religion, Schwangerschaft, sexueller Orientierung, Personenstand oder sonstigen persönlichen Merkmalen und Eigenschaften)

## 2 Arbeitsnormen

Die Philosophie von BITO beinhaltet die Verpflichtung gegenüber sich und den Mitarbeitern die geltenden Menschenrechte mit Würde zu achten und diese auch mit Respekt zu behandeln.

### 2.1 Verbot von Kinderarbeit

Jegliche Form von Kinderarbeit wird weder toleriert noch praktiziert. Als Grundlage und Mindeststandards gelten hierfür die ILO-Kernarbeitsnormen.

### 2.2 Verbot von Zwangsarbeit

Jegliche Form von unfreiwilligen Arbeiten oder Dienstleistungen, die unter Androhungen von Strafen ausgeübt werden, sind nicht gestattet und missachten die Menschenrechte. Alle Arbeiten und Dienstleistungen des Beschäftigten sind freiwillig. Das Beschäftigungsverhältnis zwischen Beschäftigten und Arbeitgeber ist nach den vereinbarten Vertragsbedingungen kündbar.

Thema: **Verhaltensregeln für Lieferanten (VRL)**

## 2.3 Arbeitszeiten

Die Arbeitszeiten dürfen die lokale höchst zulässige Arbeitszeit nicht überschreiten und sind einzuhalten.

## 2.4 Vergütung

Die Vergütung der regulären Arbeitszeiten muss fair gestaltet sein. Dabei gilt, dass die Vergütung dem Mindestlohn der jeweiligen Länder und Regionen entspricht.

## 3 Vereinigungsfreiheit

Die Freiheit der Mitarbeiter, sich in den vor Ort rechtlich geltenden Gewerkschaften und Betriebsräten zusammenzuschließen, muss gegeben sein und auch respektiert werden.

## 4 Ethische Normen

Wichtige Bestandteile unserer Unternehmenskultur sind Werte des Respekts, der Fairness, der Integrität und der Gleichbehandlung. Dies sind maßgebliche Punkte, die uns verlässliche Geschäftsbeziehungen mit unseren Lieferanten ermöglichen. BITO erwartet dementsprechend, dass die Lieferanten vergleichbare Standards in Ihrer Geschäftsaktivität verwenden.

### 4.1 Korruption

BITO akzeptiert in keinsten Weise Korruption, Bestechung und Erpressung!

### 4.2 Geistiges Eigentum und Geschäftsgeheimnisse

Beide Geschäftspartner und deren Mitarbeiter haben das Knowhow, sowie Geschäftsgeheimnisse gegenseitig zu schützen und den Zugriff durch Dritte zu verhindern. Eine Weitergabe solcher vertraulicher Informationen an Dritte ist nur durch eine schriftliche Zustimmung des jeweiligen Geschäftspartners gestattet!

### 4.3 Datenschutz

BITO fordert die Einhaltung der geltenden Gesetze der DSGVO sowie die Informationssicherheit.

### 4.5 Konfliktminerale

BITO ist auf Anfrage gegenüber Kunden auskunftspflichtig hinsichtlich der Verwendung bestimmter Materialien, so genannter „Conflict Minerals“.

Es geht dabei beispielweise um Mineralien, wie Gold, Zinn, Tantal und Wolfram (und deren Derivate) in Verbindung mit deren Herkunft (Region Demokratische Republik Kongo). Sofern der

Thema:     **Verhaltensregeln für Lieferanten (VRL)**

Lieferant diese Mineralien in Produkten für BITO verwendet, ist er verpflichtet, **jährlich** eine entsprechende Abfrage zu beantworten.

Nähere Informationen sind bei der Organisation AIAG einzusehen ([www.aiag.org](http://www.aiag.org)). Diese basieren auf einer Vorgabe der amerikanischen Aufsichtsbehörde SEC (Securities and Exchange Commission).

## 5     **Gesundheitsschutz und Arbeitssicherheit**

BITO-Lagertechnik ist sich der grundlegenden Bedeutung eines sicheren Arbeitsumfelds und der Arbeitsbedingungen für die Mitarbeiter bewusst.

Daher erwarten wir von unseren Lieferanten, dass die lokal geltenden gesetzlichen Vorschriften befolgt werden. Durch Aufbau und Anwendung angemessener Prozesse und geeigneter Arbeitsplatzgestaltung werden notwendige Vorsorgemaßnahmen gegen Unfälle und Gesundheitsschäden getroffen, die sich im Zusammenhang mit der Tätigkeit ergeben können. Die Beschäftigten sind regelmäßig über geltende Gesundheitsschutz- und Sicherheitsmaßnahmen zu unterweisen. Weiterhin sind für die Arbeitskräfte angemessene persönliche Schutzausrüstungen bereitzustellen.

## 6     **Umweltstandards**

BITO verfolgt den Gedanken der Nachhaltigkeit konsequent. Diese fordern wir auch von unseren Lieferanten ein.

Nachhaltiges Wirtschaften ist ein Prozess, der mit dem Umdenken beginnt und sich dank innovativer Technologien und Prozesse in der gesamten Liefer- und Wertschöpfungskette implementieren lässt: von der Auswahl der Rohstoffe über die ressourcen- und umweltschonende Verarbeitung bis hin zu einer effizienten Logistik, die auch unsere Kunden einbezieht.

Die gesetzlichen Normen und Standards zum Umweltschutz sind zu beachten und einzuhalten.

### 6.1   **Gefährliche Stoffe**

Alle Stoffe, die Gefahr für Mensch und Umwelt darstellen, müssen gekennzeichnet werden und die entsprechenden Informationen zur Handhabung sind vorab zu übermitteln, um einen sicheren Transport, die Verwendung und Lagerung sowie die fachgerechte Entsorgung sicherzustellen.

Die durch den Lieferanten gelieferten Produkte (Teile, Geräte, Anlagen) enthalten möglicherweise Stoffe (über die gesamte Lieferkette), die besonderen Informationspflichten unterliegen. Diese sind in der REACH-Verordnung sowie der RoHS-Richtlinie (2011/65/EU der Europäischen Union) geregelt.

Gemäß diesen Vorgaben kommt der Lieferant den entsprechenden Informationspflichten nach.

Thema: **Verhaltensregeln für Lieferanten (VRL)**

## 7 Überwachungsmethode

BITO behält sich vor eine Selbstbewertung sowie die Offenlegung von relevanten Zertifikaten und Registrierungen abzufragen. Zusätzlich kann im Bedarfsfall eine örtliche Überprüfung stattfinden.

## 8 Korrekturmaßnahmen

Bei einem Verstoß oder einer Nichteinhaltung der VRL sind entsprechende nachweisbare Korrekturmaßnahmen umzusetzen, die im Einzelfall vor Ort überprüft werden können.

## 9 Kündigungsrecht

BITO ist berechtigt bei Nichteinhaltung der vorbeschriebenen Vorschriften/Anforderungen das Geschäfts- sowie Vertragsverhältnis aufzulösen. Dies gilt auch für Subunternehmer und Dienstleister des Lieferanten.

Die Kündigung kann sich nach dem Ermessen von BITO auf alle Geschäftsbereiche oder nur auf Teile dessen beziehen.

## 10 Anhang

### Abkürzungsverzeichnis

AIAG	<i>Automotive Industry Action Group</i>
BITO	BITO-Lagertechnik Bittmann GmbH
DSGVO	<i>Datenschutz-Grundverordnung (Verordnung (EU) 2016/679)</i>
ILO	<i>International Labour Organization</i>
REACH	<i>Registration, Evaluation, Authorisation of Chemicals</i>
RoHS	<i>Restriction of certain hazardous substances</i>
SEC	<i>United States Securities and Exchange Commission</i>
VRL	<i>Verhaltensregeln für Lieferanten</i>

### Änderungsverzeichnis

Lfd. Nr.	Datum	Revision	Geänderte Kapitel	Beschreibung der Änderungen	Ersteller
1	08.12.2021	1		Erstellung des Dokument	M. Beisiegel

# Supplier Code of Conduct - SCoC

from



Dear Supplier,

BITO-Lagertechnik Bittmann GmbH is committed to complying with the Supply Chain Due Diligence Act. This law sets out social and ethical standards as well as principles of responsible and sustainable behaviour and underlines our identification as a company with ethical values and standards of integrity, respect and fairness.

For this reason, we have drawn up a code of conduct for business with our indirect and direct suppliers to define our standards based on the applicable law, in particular with regard to human rights and non-discrimination, labour, ethics, safety and environmental protection.

We at BITO strive to maintain and build close, trustworthy and sustainable business relationships with our suppliers. Therefore, we consider these rules of conduct as fundamental for doing business.

The rules of conduct listed in this document are a cornerstone of our ethics and compliance policy. We are convinced that they will contribute to lay a stable foundation for successful business relations and good cooperation with our partners, customers and suppliers.

Yours sincerely,

A blue ink signature of Winfried Schmuck, consisting of a large, stylized 'S' followed by a horizontal line.

**Winfried Schmuck**  
Chief Executive Officer

A blue ink signature of Rainer Venohr, written in a cursive style.

**Rainer Venohr**  
Purchasing Manager

A blue ink signature of Ralf Klein, written in a cursive style.

**Ralf Klein**  
Head of Quality Management

Subject:     **Code of Conduct for Suppliers (SCoC)**

## Table of Contents

<b>1. General provisions</b>	<b>3</b>
1.1 Compliance with applicable laws and regulations	3
1.2 Human rights and non-discrimination	3
<b>2 Labour standards</b>	<b>3</b>
2.1 Prohibition of child labour	3
2.2 Prohibition of forced labour	3
2.3 Working time	4
2.4 Remuneration	4
<b>3 Freedom of association</b>	<b>4</b>
<b>4 Ethical standards</b>	<b>4</b>
4.1 Corruption	4
4.2 Intellectual property and trade secrets	4
4.3 Data protection	4
<b>5 Health protection and occupational safety</b>	<b>5</b>
<b>6 Environmental standards</b>	<b>5</b>
6.1 Hazardous substances	5
<b>7 Monitoring</b>	<b>6</b>
<b>8 Corrective measures</b>	<b>6</b>
<b>9 Right of termination</b>	<b>6</b>
<b>10 Annex</b>	<b>6</b>
List of abbreviations	6
List of modifications	6



Subject: **Code of Conduct for Suppliers (SCoC)**

## 1. General provisions

This Supplier Code of Conduct (hereinafter referred to as SCoC) applies to all suppliers, service providers and other companies that maintain contractual relations with BITO-Lagertechnik Bittmann GmbH, including our subsidiaries (hereinafter referred to as BITO), i.e. companies that manufacture or supply goods or provide other services. The code of conduct also applies to companies that do not have a direct contractual relationship with BITO, i.e. sub-suppliers and subcontractors of these suppliers. The supplier agrees to use all reasonable endeavours to ensure that all sub-suppliers and subcontractors involved in the BITO supply chain comply with SCoC requirements.

The SCoC is an important part of a business relationship and BITO therefore expects compliance with the items specified (unless more stringent country-specific regulations apply).

### 1.1 Compliance with applicable laws and regulations

BITO suppliers acknowledge the rules and regulations of the Supply Chain Due Diligence Act and shall ensure compliance of its sub-suppliers and sub-service providers (regardless of their global location).

### 1.2 Human rights and non-discrimination

The supplier recognises and respects internationally applicable human rights. The supplier therefore undertakes, to the extent permitted by applicable laws, to counteract any form of discrimination based on f. ex. age, disability, ethnicity, gender, skin colour, origin, trade union membership, nationality, political orientation, religion, pregnancy, sexual orientation, marital status or other personal characteristics and attributes.

## 2 Labour standards

The BITO philosophy includes the obligation to respect human rights in our business conduct and treat employees with respect.

### 2.1 Prohibition of child labour

In compliance with the International Labour Standards on Child Labor (ILO), any form of child labour shall neither be tolerated nor practised.

### 2.2 Prohibition of forced labour

Any form of involuntary work or service performed under threat of punishment is not permitted and disregards human rights. Works and services performed by the employee must be provided on a voluntary basis. The employment relationship between the worker and the employer must be terminable according to the agreed terms of contract.

Subject: **Code of Conduct for Suppliers (SCoC)**

## 2.3 Working time

Working hours must not exceed the local permissible maximum and working time regulations must be observed.

## 2.4 Remuneration

Employees must be fairly compensated for their performance. They are entitled to be paid at least the minimum wage applicable in the countries and regions in which works and services are performed.

## 3 Freedom of association

The freedom of employees to join local legal trade unions and works councils must be granted and respected.

## 4 Ethical standards

Integral values of the BITO corporate culture are respect, fairness, integrity and equal treatment. They are essential for establishing reliable business relationships with our suppliers. Accordingly, BITO expects its suppliers to apply comparable standards in their business activities.

### 4.1 Corruption

BITO does not accept corruption, bribery and extortion in all its forms!

### 4.2 Intellectual property and trade secrets

Both business partners and their employees agree to treat as confidential all information and know-how of all contractual partners involved and protect it from access by third parties. Such confidential information may only be passed on to third parties with the written consent of the business partner concerned!

### 4.3 Data protection

BITO requires compliance with the provisions of the General Data Protection Regulation (GDPR) as well as with information security regulations.

Subject: **Code of Conduct for Suppliers (SCoC)**

## 4.5 Conflict minerals

Upon request, BITO undertakes to provide customers with information on the use of certain materials, so-called "conflict minerals".

Conflict minerals such as gold, tin, tantalum and tungsten (and their derivatives) are often extracted in conflict-affected areas such as the Democratic Republic of Congo. Any supplier of products that contain these materials agrees to annually report on conflict minerals compliance. More detailed information is available from the Automotive Industry Action Group (AIAG) ([www.aiag.org](http://www.aiag.org)). This information follows the guidelines of the United States Securities and Exchange Commission (SEC).

## 5 Health protection and occupational safety

BITO-Lagertechnik is aware of the fundamental importance of a safe working environment and safe working conditions for employees.

Therefore, we expect our suppliers to comply with the locally applicable legislation. By establishing and applying appropriate processes and by incorporating health and safety aspects into workplace design, employers ensure that necessary precautionary measures are taken against accidents and damage to health that may arise in connection with the activity. Workers must be regularly instructed on applicable health and safety measures. Furthermore, adequate personal protective equipment must be provided for the workers.

## 6 Environmental standards

Sustainability is an integral part of our business strategy. BITO also expects suppliers to act sustainably.

Sustainable development requires a new mindset that affects the entire supply chain. It requires a new approach when selecting raw materials, implementing resource saving manufacturing methods and re-organising logistics in a way to create added value for customers.

BITO expects suppliers to comply with the legal norms and standards for environmental protection.

### 6.1 Hazardous substances

All substances that pose a risk to human health or harm the environment must be labelled and the relevant handling information must be provided in advance to ensure safe transport, use and storage as well as proper disposal.

Supplier products (parts, devices, systems) may contain substances (along the entire supply chain) that are subject to special information obligations as stipulated by the Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals Regulation (REACH) and the Restriction of the use of Hazardous Substances Directive (RoHS) 2011/65/EU of the European Union.

In accordance with these requirements, the supplier agrees to meet applicable information obligations.

Subject: **Code of Conduct for Suppliers (SCoC)**

## 7 Monitoring

BITO reserves the right to request a self-assessment and the disclosure of relevant certificates and registrations. In addition, local inspection may take place if necessary.

## 8 Corrective measures

In the event of a violation or non-compliance with the SCoC, appropriate verifiable corrective actions shall be implemented and may be verified on-site on a case-by-case basis.

## 9 Right of termination

BITO is entitled to terminate the business and contractual relationship in the event of non-compliance with the regulations/requirements described above. This also applies to subcontractors and service providers of the supplier.

The termination may, at BITO's discretion, apply to all business areas or only to parts thereof.

## 10 Annex

### List of abbreviations

AIAG	Automotive Industry Action Group
BITO	BITO-Lagertechnik Bittmann GmbH
GDPR	General Data Protection Regulation (EU 2016/679)
ILO	International Labour Organization
REACH	Registration, Evaluation, Authorisation of Chemicals
RoHS	Restriction of Hazardous Substances Directive
SCoC	Supplier Code of Conduct
SEC	United States Securities and Exchange Commission

### List of modifications

Item no.	Date	Revision	Amended chapters	Description of the modifications	Author
1	08.12.2021	1		Document creation	M. Beisiegel